

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 12

27. März 2022

99. Jahrgang



Foto: Pixabay

## Lasst uns die Hoffnung bewahren

In der Geschichte des Bundesvolkes ist die Wüste nicht nur ein Ort, sondern auch eine Zeit der Prüfung, eine gelebte Erfahrung.

In der Tat hat das Volk Israel in der Wüste Hunger, Durst, Hitze, Kälte, den Verlust seiner Sicherheit und seines Besitzes erlebt und sich manchmal nach den Fleischtöpfen in Ägypten, wo es genug zu essen gab, zurückgesehnt. Die Wüste bestand auch aus Hindernissen, die es dem Volk Israel nicht erlaubte, voranzukommen - "das Rote Meer, Schlangenbisse". Die Wüste führte zu einer Anklage gegen Moses und Gott „sie haben uns hierhergeschickt, um uns zu töten“. Schließlich verloren die Israeliten sogar die Geduld und erschufen sich ihren eigenen Gott, „das goldene Kalb“. Die Wüste war der lange und schwierige Marsch zum Land der Verheißung.

Können wir angesichts der aktuellen Ereignisse, dieser schwierigen Momente, die die Menschen und Völker gerade durchmachen, nicht behaupten, dass auch wir, wie das Volk des Bundes, in der Wüste sind?

Tatsächlich trat vor etwas mehr als zwei Jahren die Covid 19 Epidemie auf, deren Folgen alle Strukturen des menschlichen Lebens beeinflusst haben und weiterhin beeinflussen. Wir erinnern uns immer noch an den Lockdown, die Schließung von Grenzen, Geschäften, Kirchen ..., den Tod unserer Lieben und Mitbürger zu Tausenden.

Heute sieht man mit Bedauern, dass sich das soziale Gefüge verschlechtert hat, wodurch in unserer Gesellschaft zwei Gruppen entstanden sind: Geimpfte und Nicht-Geimpfte. Wir haben auch unsere Freundschaften und Umarmungen verloren, unsere Treffen, unsere Feste, die Zeichen der Geschwisterlichkeit, der Geselligkeit und der Freude durch das allgemeine Misstrauen.

Die Varianten des Virus und seiner Mutationen („B.1.1.7“, „B.1.351“, „B.1.1.248“, „Omicron“) sowie die verschiedenen Infektions-Wellen (Welle 1, 2, 3, 4, 5), die ständig aufeinander folgen, erwecken in uns Angst und tauchen uns in die Ungewissheit, was der nächste Tag bringt. Was kommt noch?

Weit davon entfernt eine Lösung für dieses Virus zu finden, das die ganze Welt erschüttert, bricht in der Ukraine ein Krieg aus. Zusätzlich zu den Folgen des Krieges (Hass, Angst, Gewalt, Vernichtung, Flucht, Vertreibung...) wird die Bedrohung durch die Atombomben auch für uns sichtbar. All diese Ereignisse verursachen bei uns Angst und Unruhe.

Diese täglichen Sorgen mischen sich mit den Skandalen in der Kirche, der globalen Klima-Erwärmung, dem Drama der Migranten und unseren ganz persönlichen Schwierigkeiten (Arbeitsplatzverlust, Trauerfall, gesundheitliche Probleme).

All diese Nachrichten und Erfahrungen demoti-

4. Fastensonntag (Laetare) (C)

1. Les: Jos 5, 9a.10-12

2. Les: 2 Kor 5, 17-21

Ev: Lk 15, 1-3.11-32

**Samstag 26. März**

**St. Maria**

08.00 Marienmesse

**St. Augustinus**

09.00 Gottesdienst russ.-orth.

**St. Bonifatius**

18.30 Vorabendmesse (A. Seelan)

**Peter und Paul**

18.30 Vorabendmesse entfällt

**Zeitungstellung!**



**Sonntag 27. März**

**St. Elisabeth**

09.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

**Ostalbkrankenhaus**

09.00 Eucharistiefeier (D. Nindjin)  
für Patient\*innen

**Peter und Paul**

09.15 Ökumenischer Gottesdienst  
(T. Bieg)

**Salvator**

10.30 Eucharistiefeier (A. Seelan)

**St. Maria**

10.30 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)  
mit dem Kirchenchor

**St. Thomas**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion  
(M. Meinert/Steffi Burgstahler/Heike Brucker)

**Heilig-Kreuz**

10.30 Eucharistiefeier ital.Gde  
(J. Mukendi)

**St. Michael**

10.00 Kreuzwegandacht  
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.  
(V. Koretić)

**St. Augustinus**

17.00 Fastenpredigtreihe:  
mit Wolfgang Klaschka  
(W. Klaschka / W. Fimpel)

**Heilig-Kreuz**

19.00 Eucharistiefeier (D. Nindjin)

## Sonntag 27. März

**St. Maria**  
12.00 Taufe von  
Frida Beatrice Baesgen

## Montag 28. März

Les: Jes 65, 17-21  
Ev: Joh 4, 43-54

**St. Elisabeth**  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

**Heilig-Kreuz**  
17.00 Rosenkranz

**Peter und Paul**  
18.30 Gebetskreis für unsere  
Seelsorgeeinheit Aalen

## Dienstag 29. März

Les: Ez 47, 1-9.12  
Ev: Joh 5, 1-16

**St. Bonifatius**  
08.30 Eucharistiefeier  
† Jakob und Anna Scherbaum  
und Angehörige

14.30 Bußandacht der Senioren  
im ESH

**St. Maria**  
16.00 Rosenkranz

**St. Michael**  
18.30 Eucharistiefeier  
† Verstorbene der Familien  
Kirchner und Leis

## Mittwoch 30. März

Les: Jes 49, 8-15  
Ev: Joh 5, 17-30

**St. Maria**  
09.00 Eucharistiefeier  
16.00 Rosenkranz

**Peter und Paul**  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

„Auf ein Wort“  
Sonntag, 27.3., ab 9 Uhr  
mit Pfarrer Dominique

YouTube:  
„Katholische Kirche Aalen“

## Kaleidoskop

vieren uns und stürzen uns in Verzweiflung und Traurigkeit. Wir können nicht mehr viel tun, die Welt geht unter, sagen manche. Wie in der Vergangenheit erscheint die Durchquerung der Wüste als schwierig, endlos und wirft Fragen auf: Wo ist unser Gott? Er wollte, dass wir aufbrechen, die Vergangenheit hinter uns lassen, vergessen. Warum diese Unerbittlichkeit, diese Unordnung in unserer Welt?

Auf diese unbeantworteten Fragen antwortet in unseren Herzen: **die Hoffnung**

Hoffnung ist das, was bleibt, wenn man das zerstörte Feld betrachtet. Sie ist das Licht, das in der Dunkelheit erscheint und das uns voranbringt. Sie ermöglicht es uns, in den Horizont zu blicken und an eine bessere Zukunft zu glauben. Sie zieht nach oben und lässt erkennen, dass Verzweiflung überwunden werden kann. Sie lässt uns verstehen, dass die Dunkelheit vorübergeht und nicht das Ende ist. Der neue Tag wird anbrechen, trotz der Schwere und Härte der Nacht.

Die Hoffnung ruft Mut hervor, denn sie erweckt

und offenbart unsere Seelenstärke. Sie versichert uns, dass es nicht vorbei ist, dass vieles noch möglich ist. Wir können immer noch glauben. Alles kann wieder aufblühen. Hoffnung macht lebendig und hält aufrecht.

Bei dieser Durchquerung der Wüste sind wir nicht allein. Der Herr geht mit uns „der Herr ist mit uns“. Denken Sie daran, dass es in der Wüste nicht nur um Leiden und Tod ging. Es war auch der Ort der Offenbarung Gottes an sein Volk: ein Gott, der sein Volk liebt und es seiner Treue versichert.

Lasst uns in dieser Wüste, die wir durchqueren, die Gewissheit bewahren, dass Gott bei uns ist. Dann werden wir die Prüfungen überwinden und Kanaan (das gelobte Land) erreichen.

Lasst uns in diesem Vertrauen und dieser Hoffnung der Kinder Gottes mit einer Stimme singen „Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht! Christus meine Zuversicht! Auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht“.

*Pfarrer Dominique Nindjin*

## Der Ukrainekrieg

Der Krieg in der Ukraine wird oft als Zeitenwende beschrieben, und wir wissen derzeit nicht, was die Konsequenzen dieses brutalen Krieges auf unser Leben haben werden. Was wir wissen, dass hunderte Menschen gestorben, tausende verwundet und Millionen auf der Flucht sind. In unserer Seelsorgeeinheit sind wir auf dem Weg einen Koordinierungskreis zu bilden, der Informationen einholt und Hilfen aus der Gemeinde organisiert (z.B.: Wer ist kundig? Was wird gebraucht? Wer kann unterstützen? Mit wem kann kooperiert werden?) Für diesen Kreis brauchen wir noch MitarbeiterInnen, die das Charisma haben zu kommunizieren, zu kooperieren und zu organisieren. Wer interessiert ist, melde sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 37058-100

Wer ein Wohnungsangebot hat, meldet sich

derzeit am besten bei der Stadt Aalen. Meines Erachtens sind Spenden bei der Caritas International, Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe, IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02 BIC: BFSWDE33KRL, Stichwort „Ukrainehilfe“ gut aufgehoben, da sie seit vielen Jahren schon mit der katholisch-ukrainischen Kirche in Lwiw (Lemberg) zusammenarbeitet.

Auch das katholische Hilfswerk Renovabis für Osteuropa hat sehr gute Beziehungen in die Ukraine, auch hier sind m.E. Spenden sehr effektiv: LIGA Bank eG, IBAN: DE24 7509 0300 0002 2117 77 BIC: GENODEF1M05, Stichwort „Ukrainehilfe“.

Wenn der Koordinierungskreis Ukraine gebildet ist, wird er uns weiter informieren und Wege zur Hilfe aufzeigen.

*Wolfgang Sedlmeier*

## Der braucht dringend Zuwendung – Gemeindeaktion „Kirchplatz richten“

Die Kirche St. Maria erstrahlt in würdigem, frischem Glanz, die Renovierung des Pfarrbüros ist abgeschlossen, und das Gemeindehaus wurde ja schon vor einiger Zeit instandgesetzt. Die Bauarbeiten, schweres Gerät, abgestellte Container und abgeladenes Baumaterial haben ihre Spuren hinterlassen. Irgendwann soll im Rahmen eines Sanierungskonzepts, gemeinsam mit der Stadt, der Kirchvorplatz gerichtet werden. Bis zur „großen Lösung“ werden aber sicher noch einige Jahre vergehen. Auch die zu erwartende Übergangszeit ist es wert, angemessen und gebührend gestaltet zu werden.

Deshalb rufen wir alle interessierten Gemeindeglieder (oder FreundInnen der Gemeinde) auf, selbst mit Hand anzulegen.

Am Samstag, 2. April treffen wir uns ab 8.30 Uhr auf dem Kirchvorplatz, um zu hacken, zu schaufeln und zu rechnen.

Der Zugang zur Terrassentür im Gemeindehaus soll aufgefüllt werden, verwilderte Sträucher entfernt,



die tiefen Reifenspuren beseitigt und neuer Rasen eingesät werden.

Bitte bringt Hacke, Pickel, Schaufel, Rechen, Schubkarren (was ihr halt habt) mit. Wolfgang Reichhardt wird uns anleiten.

Für Getränke und Vesper wird gesorgt sein.

Wir freuen uns auf viele helfende Hände!

*Martin Kronberger*



**Donnerstag 31. März**

Les: Ex 32, 7-14  
Ev: Joh 5, 31-47

**Peter und Paul**  
17.00 Anbetung

**Salvator**  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

**Freitag 1. April**

Les: Weish 2, 1a.12-22  
Ev: Joh 7, 1-2.10.25-30

**St. Elisabeth**  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier  
anschließend Anbetung

**St. Thomas**  
15.00 Rosenkranz

**St. Maria**  
18.00 Eucharistiefeier  
anschl. Nacht der Eucharistischen  
Anbetung bis  
08.00 Marienmesse

**Schülergottesdienste**  
Mi 30.3. 7.45 Grauleshofschule

**Gottesdienste in den  
Seniorenwohnheimen**  
(nur für HeimbewohnerInnen)

**AHZ Heinr.Rieger-Str.**  
Do 31.3. 16.00 Wortgottesfeier  
**AHZ Schillerhöhe**  
Do 31.3. 16.00 Wortgottesfeier  
**Betr.Wo. Wiesengrund**  
Do 31.3. 17.00 Wortgottesfeier

**Beichtgelegenheit**  
von 17.00 - 17.30 Uhr in

**Salvator (Sakristei)**  
Sa 26.03. Pfarrer Seelan

**St. Maria**  
Sa 02.04. Pfarrer Dominique

**Impressum:**  
Kath. Gesamtkirchengemeinde  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,  
Tel. 07361 / 37058-100  
Redaktion (verantwortlich):  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Email-Adresse der Redaktion  
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de  
www.katholische-kirche-aalen.de  
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

## Kurz und bündig

**Aalener Friedensgebet**  
Mo 28.3. um 18.10 Uhr an der  
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-  
schaft Christlicher Kirchen (ACK)  
Aalen lädt herzlich ein.

## Nacht der Eucharistischen Anbetung

Am Fr, 1.4. wird in St. Maria im  
Anschluss an die freitägliche Eu-  
charistiefeier das Allerheiligste  
die ganze Nacht hindurch aus-  
gesetzt. Von 18.45 bis 20 Uhr be-  
steht auf Anfrage zusätzlich das  
Angebot des Beichtsakraments  
im Rahmen der dann gültigen  
Hygieneregeln. Den Abschluss  
dieser Nacht der Eucharistischen  
Anbetung bildet die Eucharis-  
tiefeier um 8 Uhr. Von 19 - 20  
Uhr und von 21 - 22 Uhr (ruhiger  
Lobpreis) ist die Anbetung musi-  
kalisch gestaltet.

## Freitagfilm für Frauen



Am Fr. 1.4. 17 Uhr wird im GH  
St. Maria der Film „Die göttliche  
Ordnung“ gezeigt. Eingeladen  
sind alle interessierten Frauen,  
die Lust haben, sich gemeinsam  
mit anderen Frauen Filme anzu-  
schauen und sich hinterher dar-  
über auszutauschen.  
Moderation: Luzia Gutknecht  
Anmeldung wird erbeten bis 31.3.,  
12 Uhr, unter Tel. 07361/3777440  
bzw. info@keb-ostalbkreis.de.

## Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die  
• im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:  
Hermann Kauer, 94 Jahre  
Theresia Schwager, 91 Jahre  
Marianne Speiser, 86 Jahre  
Lydia Trautner, 74 Jahre  
Horst Massopust, 87 Jahre

**Kath. Öffentliche  
Bücherei**  
Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser,  
unsere Bücherei hat am  
Montag und Mittwoch  
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr  
geöffnet. Es gilt die aktuelle  
Corona-Verordnung.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.  
Gerne informieren wir Sie  
telefonisch und bieten Ihnen  
weiterhin Termine nach  
Absprache an.  
Telefonnummer: 07361/42816.

Wir freuen uns auf Ihren  
Anruf und Ihren Besuch.  
*Ihr Bücherei-Team*

**Org. Nachbarschaftshilfe**

**St. Maria:**  
Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570



**Salvator u. St. Bonifatius:**  
Einsatzleiterin  
D. Kienle Tel. 64209

**Hospizdienst  
Aalen e.V.**

Wir begleiten Schwerkranke,  
Sterbende und Angehörige  
ambulant.  
Wir kommen dorthin, wo Sie  
uns brauchen.

Hospizbüro: Tel. 07361/555056  
Einsatzleitung:  
Tel. 0171/2069420

## Stadtranderholung 2022

Freizeit II: Mo 15.08. - Fr 26.08.2022

Anmeldeformulare findet ihr auf unserer Homepage ([www.katholische-Kirche-Aalen.de/gemeinschaft-erfahren/kinder-und-familien/#freizeiten](http://www.katholische-Kirche-Aalen.de/gemeinschaft-erfahren/kinder-und-familien/#freizeiten))

## Kita Report



heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Maria**

- Regelmäßig führen wir in unserer Einrichtung Kinderkonferenzen durch. In diesen können die Kinder ihre Wünsche, Beschwerden, Anregungen und Bedürfnisse einbringen. Zu folgenden Themen fanden in den letzten Monaten Kinderkonferenzen statt: Mehr Obst im Haus, Faschingsthema, Faschingsreflexion und Turnregeln. Die nächste Kinderkonferenz wird zum Thema „Spielzeugtag“ sein. Die Ergebnisse der Kinderkonferenzen sind für die Kinder und Eltern jederzeit zugänglich.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer  
Homepage: [katholische-kirche-aalen.de/KITAS](http://katholische-kirche-aalen.de/KITAS)

## In eigener Sache – Redaktionsschluss

Die Osterausgabe der Kirchlichen Mitteilungen erscheint als  
3-fach-Ausgabe vom 10.4. / 17.4. / 24.4. (bis einschl. 29.4.)

**Redaktionsschluss ist Donnerstag, 31. März 2022**

Texte und Termine für diesen Zeitraum bitten wir an die  
Redaktion zu senden [Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de](mailto:Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de)



Neugeboren aus  
Wasser und Hl. Geist

in unseren Gemeinden:

**St. Maria**  
25.09.2022 12.00 Uhr

**Salvator**  
26.06.2022 12.00 Uhr  
24.07.2022 12.00 Uhr

**St. Thomas**  
16.04.2022 (Osternacht)  
21.00 Uhr  
19.06.2022 12.00 Uhr

**St. Bonifatius**  
09.07.2022 14.30 Uhr

## Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Seelan  
Tel. 07361 / 37058-100  
arul.seelan@gmail.com

Pfarrer Dominique Nindjin  
Tel. 07361 / 37058-223  
dominiqueamon@yahoo.fr

Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Tel. +49 152 / 17851245  
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferentin Karin Fritscher  
Tel. 553155 (OAK),  
Tel. 07361 / 37058-251  
karin.fritscher@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger  
Jugendreferent und Gemeindec Caritas  
Tel. 07361 / 37058-252  
martin.kronberger@drs.de

## Pfarrbüro Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
Telefon 07361 / 370 58 -100  
Fax 07361 / 370 58 -111  
www.katholische-kirche-aalen.de

### Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

### Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

### Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrweiler@drs.de

### Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
Tel. 07361/37058-180 oder -100  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

### St. Maria (neu renovierte Räume)

Marienstr. 5, 73431 Aalen  
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr  
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



### In der kommenden Woche

#### KommunionhelferInnen/ LektorInnen

Mo 28.3. 19 Uhr Treffen im SH  
zur Erstellung des neuen Plans

#### Chor der Salvatorkirche

Probe dienstags 19.30 Uhr im SH



### In der kommenden Woche

#### KommunionhelferInnen/ LektorInnen

Mo 28.3. 19 Uhr Treffen im GH  
St. Maria zur Erstellung des neuen  
Plans

#### Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr  
im GH St. Maria



### In der kommenden Woche

#### Bußbandacht

Am Di, 29.03. findet im 14.30  
Uhr die Bußbandacht der Senioren  
im ESH statt. Anschließend  
gemütliches Beisammen sein.

#### Kirchenchor St. Bonifatius

Probe dienstags um 19.30 Uhr im  
GH St. Ulrich

#### KGR

Do 31.3. 19.30 Uhr Sitzung im  
GH St. Ulrich. Tagesordnung  
siehe Homepage: <https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/> und Aushang in  
den Kirchen.

## Bericht aus der Sitzung des Kirchengemeinderats Salvator am 17.03.2022 im Salvatorheim

- Francesco Magliano hat sein Mandat im KGR aus persönlichen Gründen niedergelegt, wird aber weiter einzelne Aktionen unterstützen. Der KGR dankt ihm für seine langjährige und sehr engagierte Mitarbeit. Als Nachfolger wurde Klaus Hafner durch Pfr. Sedlmeier verpflichtet und als neues Mitglied im KGR begrüßt.



V.l.: Pfarrer Arul Seelan, Pfarrer Wolfgang Sedlmeier, Pfarrer Dominique Nindjin, Klaus Hafner, gewählte Vorsitzende Waltraud Enсле.

- Luzia Gutknecht übernimmt von Renate Poppe den Sitz im Ökumene- und Nutzungsausschuss Peter und Paul.
- Zum aktuellen Thema „Ukraine-Krieg – (wie) können wir helfen?“ wurden Ideen gesammelt, wie wir unterstützen können. Als erste konkrete Maßnahme hat der KGR beschlossen, dass die Schwesternwohnung, sobald die Schwestern ins Salvatorheim umgezogen sind, der Stadt zur Nutzung für ukrainische Flüchtlinge angeboten wird.
- An der Heilig-Kreuz-Kirche haben die Bauarbeiten zur Turmsanierung und zum Glockeneinbau begonnen. Bei der Anwohnerschaft bestehen Befürchtungen hinsichtlich der Häufigkeit des Glockenläutens, insbesondere nachts, morgens und stündlich. Dies soll bei der künftigen Läuteordnung berücksichtigt werden. Am 15.05. wird eine öffentliche Baustellenführung angeboten. Hier besteht Gelegenheit, mit den Anwohnern ins Gespräch zu kommen.
- Das Gebäude der Sozialstation hat noch keinen Blitzschutz, der bei öffentlichen Gebäuden aber vorgeschrieben ist. Der KGR stimmt daher der Auftragsvergabe an den günstigsten Anbieter zu.

Helmut Krause

## Flurputzete

Seit ein paar Jahren beteiligt sich eine kleine Gruppe der Ministranten von St. Bonifatius bei der Flurputzete der Stadt Aalen. Die Uferzone am idyllischen Rombach, gleich hinter dem Festplatz Hofherrweiler-Unterrombach, gleicht einem Müllplatz. Dort, wo der Graureiher ausdauernd still hält, finden sich in großen Mengen leere Essensschalen, Becher, Folien, Flaschen, Masken und ganze Hausmüllsäcke. Vereinzelt auch volle Gurkengläser, Frostschutz- und Reinigungsmittel. Das kommt sicherlich nicht alles durch den Wind dorthin.

Wolfgang Fimpel



Wir treffen uns zum gemeinsamen Gebet jeweils um 19.30 Uhr am Sonntag,

**27. März 2022**

CVJM Aalen,  
Jahnstraße 75 (Gütle)

AAC Arbeitsgemeinschaft  
Aalener Christen  
[www.Aalener-Christen.de](http://www.Aalener-Christen.de)



# FASTENPREDIGTREIHE

Sonntag, 27. März, 17 Uhr in St. Augustinus

## WOLFGANG KLASCHKA



Wolfgang Klaschka, Jg. 1958, Katholischer Theologe, Priester der Diözese Rottenburg-Stuttgart von 1984-1987,

lasiert, seit 1991 Sozialpädagoge beim DRK-Kreisverband Aalen e.V., Mitglied bei der Aktion „Freunde schaffen Freude“ e.V., Dischingen.

Ich bin verheiratet, wohnhaft in Gien-gen/Brenz, habe zwei erwachsene Kinder, ein Enkelkind. Gern mache ich Musik. Meine Gedanken werden die Begegnung Jesu mit dem Gelähmten (Lk 5, 17-26) zum Thema haben.

Wolfgang Klaschka



## „Urlaub ohne Koffer“ für Senioren



unter dem Thema: „Offene Türen“  
Montag, 11.7. bis  
Freitag 15.7.2022



Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Anmeldung bis 3.6.2022 im evangelischen Dekanat, Dekanstr. 4, 73430 Aalen, Tel. 07361/95620.

E-Mail: [bernhard.richter@elkw.de](mailto:bernhard.richter@elkw.de)

## Narrenblättle Preisrätsel

Das Narrenblättle-Team war überwältigt von der großen Zahl der Einsendungen, die das diesjährige Preisrätsel gebracht hat. Insgesamt erhielten wir 33 richtige Antworten. Weiterhin erfuhr die Redaktion, wie in der Gemeinde durch die Jugendbildnisse eine lebhaftere Debatte über die Vergänglichkeit des Menschenlebens geführt wurde und somit das Preisrätsel sehr zur Einstimmung auf die Fastenzeit beigetragen hat. Für alle, die der Sache noch nicht auf den Grund gegangen sind, hier die richtige Antwort: „Oh Wei Narretei!“

Spontan wurde die Zahl der Preise vermehrt: 1. Preis ein Geschenkkorb der „Heimatsmühle“, 2. Preis eine Flasche „Aalener Turmbläser-Sekt“, 3. Preis „Aalener Spionle“.

### Die Gewinnerinnen sind:

Angelika Müller	1. Platz,
Brigitte Kaufmann	2. Platz
Edeltraud Diemer	3. Platz



Ein großes Dankeschön an Frau Janina Savioli, die beim Besuch im Pfarrbüro spontan als Glücksfee fungierte. Bild: B. Dobler

Wir danken allen Einsendern und gebieten den Gewinnern mit dem Verzehr bis nach Ostern zu warten! Das Narrenblättle

## Kolpinghütte Aalen öffnet wieder



Die Kolpinghütte Albuch in Aalen öffnet nach der Winterpause am 3. April wieder ihre Pforten. Das beliebte Ausflugs- und Wanderziel lädt an Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 21 Uhr zur gemütlichen Einkehr ein. Auf dem weitläufigen Grundstück am Waldrand des Langerts wartet vor allem der große Spielplatz auf die jüngeren Gäste. Die Kolpinghütte wird ausschließlich ehrenamtlich von der Kolpingsfamilie Aalen bewirtschaftet. Die Preise der angebotenen Speisen und Getränke sind familienfreundlich gestaltet. Als kleiner Wermutstropfen musste allerdings die Speisekarte etwas ausgedünnt werden. Aber auf Bier, Wein, Saft, Kaffee und Kuchen, Würstchen, Maultaschen und natürlich Pommes frites muss niemand verzichten. Die Öffnung erfolgt unter den geltenden Corona-Regelungen.

Die Kolpingsfamilie Aalen lädt herzlich zum Besuch ein!



Bild: M. Joklitschke

## KAB-Osterkerzenverkauf

Die KAB verkauft auch dieses Jahr geweihte Osterkerzen (17 x 5 cm) zum Preis von 4 €. Wie jedes Jahr werden mit dem Erlös der Kerzen KAB-Projekte in Uganda unterstützt, wie: Schul- und Berufsausbildung, Einkommen schaffende Projekte wie Kaffee- oder Ananasanbau und KAB Gruppen, die Aids-Waisen fördern, sowie Einsatz für Menschenrechte und Rechte der Frauen. Die Kerzen können telefonisch bestellt werden bei: Michael Claus, Tel 44772, oder Konrad Nuding, Tel 0171/9537165. Bei Bedarf werden die Kerzen nach Hause geliefert.



klima.fit

wissen  
willen  
wandeln

## Aalen wird klimafit

Ab dem 29. März findet ein klimafit-Kurs an unserer Volkshochschule statt. Das bedeutet: Sechs Abende geballtes Klima-Wissen, neue Handlungsmöglichkeiten sowie Kontakte. Hinter dem Projekt stehen der WWF Deutschland, der Helmholtz-Forschungsverbund REKLIM (Regionale Klimaänderungen und Mensch) und die Universität Hamburg.

Erste weiterführende Informationen: <http://www.klimafit-kurs.de>  
Kursanmeldung bei der VHS Aalen: „Aalen wird klimafit!“

## SEMINARREIHE

# 5 SÄULEN DES ISLAM

## TEIL 2

28.03.2022 DAS GEBET  
Kübra Dalkilic, Islam-Theologin



[Link: zoom.aakademie.org](https://www.zoom.us/j/85365678846)

ID: 853 6567 8846

PW: 2022

oder

Klicken Sie auf das Zoom Logo auf der linken Seite

Veranstalter: **aa**ademie e.V.

## St. Michael – Kirche der Zukunft

St. Michael ist die unscheinbarste Kirche in unserer Seelsorgeeinheit. Sie in einer Seitenstraße des Wohngebiets Pelzwasen zu finden, ist trotz eines Hinweisschildes nicht leicht. An der Adresse angekommen, fällt es schwer sich zu orientieren: Wo ist die Kirche? Wo ist der Eingang? Zudem kommt, dass die Kirche von einem zunehmenden Grad des Zerfalls gekennzeichnet war. Alles war alt und abgenutzt, in großen Flächen fiel der Putz von der Fassade, die Türe zum Vorraum ließ sich nur mit Mühe öffnen und alles roch ein bisschen muffig. Schade, denn dieser Ort ist der einzige öffentliche Ort für das Wohngebiet Zebert/Pelzwasen, der für die Bewohner stets die Türen offenhält.

St. Michael war eine quasi Bauruine, die ein letztes Zeugnis einer einst lebendigen Trabantenstadtgemeinde war. Hier hätte einmal eine neue Kirchengemeinde entstehen sollen. Jetzt aber erfährt diese Kirche von unvermuteter Seite Rettung.

Die kroatische Gemeinde unter der Leitung des großen Motivators Pfarrer Vilim Koretic hatte sich entschieden, St. Michael zu retten. Die Gemeinde zählt viele Bauhandwerker in ihren Reihen, und mit deren unentgeltlichem Einsatz wollten sie das kleine Pfarrzentrum renovieren. Die Materialkosten schätzten die kroatischen Planer auf 45.000 € und baten den KGR St. Maria, diese zu übernehmen. Dieser sagte etwas skeptisch zu. Und dann kamen die Freiwilligen und haben Hand angelegt. Nach der Schicht, vor der Schicht, am Samstag und im Urlaub sind sie gekommen und haben gereinigt, verputzt, Fliesen abgeschlagen, Sanitärräume renoviert und neu geschaffen etc. etc. Und nun kommt das Projekt so langsam in die Zielgerade. Man ahnt schon jetzt, dass ein neuer Glanz um St. Michael weht.

Zur Zeit fragen viele: Wie wird es mit der Kirche weitergehen? Die Antwort wird lauten: Dort, wo sie lebendig ist, da sind Menschen bereit sich einzusetzen und sich zu engagieren. Deshalb ist diese Renovierung mehr als eine Instandsetzung. Sie ist ein Hoffnungszeichen für die Kirche der Zukunft.



Bilder: Brigitte Dobler

Liebe kroatische Gemeinde, ein großes Dankeschön für euer Engagement und dafür, dass ihr ermöglicht, die Kirche auch für die Bewohner des Viertels offen zu halten. Möge sie ein gern besuchter Ort für alle GottessucherInnen und GottesfreundInnen sein. Möge die gemeinsame Arbeit am Kirchenbau die Verbundenheit in der kroatischen Gemeinde stärken. Möge es immer wieder Menschen geben, die sich einsetzen zum Wohl des Volkes Gottes.

*Wolfgang Sedlmeier*

(In Rückblick sind die beantragten 45.000 € Materialkosten ziemlich knapp bemessen gewesen, auch weil während der Sanierung sich immer wieder neue Aufgaben gestellt haben und neue Renovierungswünsche entstanden. So bittet die kroatische Gemeinde jetzt auch um Spenden, um noch umfangreicher renovieren zu können. Spenden können auf das Konto der Katholischen Gesamtkirchspflege Aalen, IBAN: DE15 614 500 5001 1000 4408 BIC: OASPDE-6AXXX unter dem Kennwort „Renovierung St. Michael“ überwiesen oder bar beim Pfarrbüro abgegeben werden. Natürlich erhalten Sie dafür Spendenbescheinigungen für das Finanzamt.)

## Treffen der Jakobuspilgerinnen und Jakobuspilger

Die Jakobuspilgergruppe trifft sich am Palmsonntag, 10. April 2022, um 17 Uhr in der Kolpinghütte Albuch zu einem Nachtreffen für den Jakobusweg 2021 und gleichzeitig zur Planung des diesjährigen Jakobusweges, der für 7 Tage von Montag, 20.6.2022, bis Sonntag, 26.6.2022 von Wemding über Augsburg nach Türkheim bei Bad Wörlshofen gehen wird. Gäste und Interessierte sind herzlich eingeladen. Aktuell haben sich bereits 25 Personen vorangemeldet. Interessenten können sich bei Hans Bihr (Tel. 07361/34375) melden. Bisher steht noch niemand auf der Warteliste.



Glasfenster, Jakobuskapelle im Heidenberg

steht noch niemand auf der Warteliste.  
Text/Bild: Hans Bihr

## Veeh-Harfen-SpielerInnen gesucht

Zur Gründung einer Veeh-Harfen-Gruppe werden noch MitspielerInnen gesucht.

Die bisherigen zwei Spielerinnen möchten durch ihren musikalischen Beitrag Veranstaltungen jeglicher Art wie z.B. Seniorennachmittage, Gottesdienste, Advents- und Weihnachtsfeiern etc. bereichern und haben hier durchaus auch schon Erfahrungen gesammelt. Es wäre jedoch schön, wenn sie durch weitere SpielerInnen unterstützt würden.

Für Interessierte soll daher am Mittwoch, 30.03.2022, um 10.30 Uhr in der Oase im Salvatorheim ein erstes Treffen stattfinden. Hier kann dann alles Weitere besprochen werden.

Nähere Infos gibt es bei Lilo Ackermann, Tel. 07361/31320.

### GOTTESKÜNDERINNEN



## GOTTESKÜNDERINNEN 2022

### „Baustelle Kirche“: Aufgeben – Aushalten – Anpacken Montagspredigt zu sozialpolitischem Thema

Am Montag, 28.03.2022, um 19 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Aalen, Friedhofstraße 5, Predigerin: Kerstin Schelkle, Kath. Theologin und Leiterin der Hochschuleseelsorge in Tübingen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Kooperationsveranstaltung der Katholischen Erwachsenenbildung im Ostalbkreis, der Evangelischen Erwachsenenbildung und des Katholischen Frauenbundes.

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen, die für Besuche von Gottesdiensten gelten.